



Sammlung Theaterzettel

Die Meistersinger von Nürnberg

Rosenstock, Joseph

1933-01-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Vorstellung Nr. ~~180~~ 180

29. Januar
Sonntag, den 9. Juli 1933

Außer Miete 11
Miete D-Nr. 29
Erhöhte Preise

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in 3 Akten von Richard Wagner

Joseph Rosenstock ✓ Musikalische Leitung: ~~Philipp Wiese~~ / Regie: Richard Hein
Chöre: Karl Klauss / Bühnenbilder: Eduard Löffler

Richard-Wagner-
Zyklus 1. Abend

Personen:

Hans Sachs, Schuster	Wilhelm Trieloff ✓✓
Veit Pogner, Goldschmied	Hans Görlich ✓✓
Kunz Vogelgesang, Kürschner	Fritz Bartling Helmut Neugebauer ✓
Konrad Nachtigal, Spengler	Karl Mang ✓
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber	Hugo Voisin ✓✓
Fritz Kothner, Bäcker	Christian Könker ✓✓
Balthasar Zorn, Zinngießer	Hans Harm
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer	Adolf Jungmann Alfred Landory ✓
Augustin Moser, Schneider	Hans Karasek Walter Friedmann
Hermann Ortel, Seifensieder	Robert Walden
Hans Schwarz, Strumpfwirker	Hans Schmidt Römer Adolf Effelberger ✓
Hans Foltz, Kupferschmied	Franz Bartenstein
Walther von Stolzing, ein Ritter aus Franken	Erik Enderlein a. G. ✓✓
David, Sachsens Lehrbube	Heinrich Kuppinger ✓✓
Eva, Pogners Tochter	Else Schulz ✓✓
Magdalena, in Pogners Diensten	Irene Ziegler ✓
Ein Nachtwächter	Albert Weig ✓

Meistersinger

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Volk, Mädchen

Das Stück spielt in Nürnberg um die Mitte des 16. Jahrh. 1. Aufz.: Im Innern der Katharinenkirche. 2. Aufz.: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens. 3. Aufz.: a) Sachsens Werkstatt. b) Ein freier Wiesenplan a.d. Pegnitz

Spielwart: Anton Schrammel

Die Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Anfang 18 Uhr

Ende 22.45 Uhr